



Costa Rica Costa Rica Mit dem E-Bike

Kleingruppenreise durch das Naturparadies



Reisebeschreibung

Costa Rica ist das Mekka für Reisende, die dem Stress und der Langeweile der modernen Welt entfliehen wollen. Das kleine Land im Mittelamerika ist der Platz, um Ruhe zu finden und die Verbindung zur Natur wiederherzustellen.

Auf dieser Tour erkunden wir das Naturparadies Costa Rica gemütlich mit modernen E-Bikes. Wir radeln durch spektakulären Landschaften, mit rauchenden Vulkanen, üppigen Regenwäldern, einsamen Stränden und der beeindruckenden Tierwelt. Vom Hochland im Orosi-Tal radeln wir durch das karibische Tiefland und Kaffeeplantagen zum Vulkan Arenal. Weiter geht die Tour Richtung Guanacaste zum imposanten Vulkan Rincon de la Vieja. Im Anschluss lassen wir die Tour entspannt an der Pazifikküste ausklingen.

Unser Guide zeigt Ihnen viele Attraktionen des Landes und vermittelt Ihnen einen Einblick in Biologie und Ökologie, soziale und wirtschaftliche Hintergründe sowie in Kultur und Lebensweise der Ticos, wie sich die Costa-ricanerInnen selbst nennen.

Reisetyp: Gruppenreisen

Dauer: 16 Tage

Teilnehmer: 6-12

Reisestationen: 7

Ihr Link zur Reise mit allen verfügbaren Terminen:

<https://www.aventoura.de/reisen/mit-dem-e-bike-durch-costa-rica#termine>

Ihr Reiseberater

Lukas Hagner

l.hagner@aventoura.de

+49 (0) 761 - 21 16 99-18



Reiseverlauf

1. Tag | Ankunft in San José

Ihre Anreise nach Costa Rica erfolgt individuell (ohne Reiseleitung). In San José angekommen, erwartet Sie unser Fahrer direkt am Ausgang des Flughafens mit einem Schild mit Ihrem Namen. Er bringt Sie zum Gruppenhotel. Am Abend lernen wir unseren Reiseleiter kennen. Dieser wird noch eine kleine Einführung bezüglich der Tour, Sitten (im Land) und Dinge, die beachtet werden sollten, machen. Wer möchte kann gerne danach noch in der Stadt zu Abend essen (nicht im Preis inbegriffen). Der Reiseleiter empfiehlt Ihnen gerne ein paar Restaurants und erklärt Ihnen auch den Weg vom Hotel aus

Unterbringung im Hotel Colonial o.ä.

Unterkunft: San Jose

2. Tag | Abenteuer am Vulkan Irazú

Nach unserem tropischen Frühstück fahren wir in den "Gemüsegarten" Costa Ricas an den Hängen des Vulkans Irazú. Hier werden Kartoffeln noch auf 3.000 m Höhe angebaut! In der indigenen Sprache wird der Vulkan Irazú – grollender Berg – genannt und ist mit 3.432 m der höchste und auch aktivste Vulkan Costa Ricas. Am Gipfel kann man bei klarer Sicht beide Meere sehen, das Karibische Meer und den Pazifik. Hier machen wir einen Spaziergang in der Mondlandschaft, die zur türkis schimmernden Schwefellagune des 1.050 m breiten und 300 m tiefen Hauptkraters führt.

Die panoramareiche Talfahrt legen wir dann mit dem Fahrrad zurück. Die Piste wechselt zwischen Asphalt & Schotter. Wir fahren bis nach Turrialba und blicken direkt auf den gleichnamigen Vulkan. Dann geht es mit den E-Bikes weiter bis nach La Pastora, wo wir unsere erste Tour beenden. Unter Bus bringt uns zu unserer Unterkunft in Cartago.

Gemeinsames Abendessen in einem landestypischen Restaurant Unterbringung in der Orosi Oroca Lodge o.ä.

Unterkunft: Orosi

Verpflegung: Frühstück & Abendessen

Fahrrad: ca. 32 km; ca. 2 Stunden; ca. 2150 Hm Schwierigkeitsgrad 2 von 3

3. Tag | E-Bike Tour im schönen Orosí Tal

Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg zur Basilika Los Angeles de Cartago, der Heimat des „Schutzpatrons von Costa Rica“, einem Wallfahrtsort für die Costaricaner, der jedes Jahr am 2. August, einem Feiertag, stattfindet. Von hier aus fahren wir nach einer kurzen Besichtigung mit dem Fahrrad in Richtung der Gemeinde Agua Caliente und überqueren zwischen Kaffeeplantagen und Bauernhöfen den Berg, um wieder nach Orosi zu gelangen. Von Orosi aus überqueren wir die Brücke von Hamaca, die uns zur Straße bringt, die zum Nationalpark Tapantí hinaufführt, dort angekommen fahren wir mit dem Fahrrad weiter zum Aussichtspunkt, wo wir einen kurzen Spaziergang machen können, um den Wasserfall zu sehen. Wenn wir noch Energie und unsere Fahrräder haben, radeln wir zurück zum Hotel. Unterbringung in der





Orosi Orocay Lodge o.ä.

Unterkunft: Orosi

Verpflegung: Frühstück

Fahrrad: ca. 35 km; ca. 2,5 Stunden; ca. 600 Hm Schwierigkeitsgrad 2 von 3

4. Tag | Zuckerrohr und Kaffee

Nach dem Frühstück nehmen wir unsere Räder in Richtung La Suiza de Turrialba, es wird ein langer Tag mit vielen Kilometern und wir werden der Topographie Costa Ricas Meister, wir fahren entlang des Cachi-Stausees, einer wichtigen Quelle der Stromerzeugung für Costa Rica, dann sehen wir die Berge auf dem Weg nach Tucurrique, wo einmal im Jahr die Pejibaye-Messe stattfindet, eine Palmenfrucht sehr präsent und wichtig in den indigenen Kulturen Costa Ricas. In Tucurrique angekommen, folgen wir, sofern wir und die Räder noch Energie haben, der Straße zwischen Zuckerrohr- und Kaffeeplantagen durch wunderschöne Landschaften, bis wir das Gebiet von Suiza de Turrialba erreichen, unser nächstes Ziel. Den Abend lassen wir bei einem gemeinsamen Abendessen im Hotel oder in einem lokalen Restaurant ausklingen. Unterbringung im Wagelia Turrialba o.ä.

Unterkunft: Turrialba

Verpflegung: Frühstück & Abendessen

Fahrrad: ca. 45 km; ca. 3,5 Stunden; ca. 450 Hm Schwierigkeitsgrad 3 von 3



5. Tag | E-Bike Tour in Catie

Wir frühstückten im Hotel und fuhren dann in die Region Catie, wo wir unsere Tour durch Kaffee- und Zuckerfarmen und Dörfer mit atemberaubenden Landschaften beginnen. Turrialba wird sich uns von seiner schönsten Seite präsentieren, während wir heute eine etwas entspanntere Fahrradtour genießen können. Unterbringung im Wagelia Turrialba o.ä.

Unterkunft: Turrialba

Verpflegung: Frühstück

Fahrrad: ca. 30 km, ca 2,5 Stunden, Schwierigkeitsgrad 2 von 3

6. Tag | Sarapiquí

Heute starten wir ohne unsere E-Bikes in den Tag, gemütlich machen wir uns auf den Weg nach Sarapiquí. Am Ufer des Rio Sarapiquí liegt der kleine Flusshafen Puerto Viejo de Sarapiquí, ca. 1,5 Stunden von San José entfernt. Nicht zu verwechseln mit Puerto Viejo an der Karibikküste! Sarapiquí lockt mit sehr gut erhaltenen Regenwäldern am Rande des Braulio Carrillo Nationalparks und ist ein ausgezeichneter Ort für die Vogelbeobachtung, um das Landleben Costa Ricas kennenzulernen und um alle möglichen Abenteueraktivitäten auf dem Fluss auszuprobieren. Auf dem Weg in dieses kleine Regenwaldparadies werden wir einen Stopp in einem lokalen Restaurant machen, wo ein leckeres, landestypisches Mittagessen auf uns wartet. Am frühen Nachmittag unternehmen wir eine „Schokoladentour“ im Tirimbina Regenwaldreservat (o.ä.) und erfahren nicht nur viel Spannendes und Wissenswertes über die Geschichte des Kakaoanbaus, sondern haben auch die Möglichkeit eine der köstlichsten Leckereien des Regenwaldes zu probieren!



Unterbringung in der Sarapiquis Rainforest Lodge o.ä.

Unterkunft: Puerto Viejo de Sarapiquí

Verpflegung: Frühstück & Mittagessen

7. Tag | Bootstour & Sarapiquí

Der heutige Tag startet mit einer entspannten Bootstour auf dem Río Sarapiquí. Wir werden zusammen mit unserem Guide ganz entspannt die idyllische Flusslandschaft im Dschungel Sarapiquí erkunden. Mit etwas Glück werden wir bereits hier die verschiedensten Exoten zu Gesicht bekommen. Danach starten wir mit einer Bike Tour in der dschungelartigen Region von Sarapiquí. Es geht durch eine ländlichere Gegend vorbei an Bananenplantagen und Weiden und teils durch den Wald. Vorbei an Flüssen und Bächen genießen wir die Tour und die bezaubernde Landschaft. Mit etwas Glück sehen wir Affen, Leguane, Insekten, Schmetterlinge und viele Arten von Vögeln. Am Abend erwartet uns ein ganz besonderes Erlebnis: eine Nachtwanderung, die alle Sinne anspricht. Besonders aktiv sind ab Einbruch der Dunkelheit einige Reptilien wie Frösche und Schlangen. Aber auch Fledermäuse und weitere Dschungelbewohner sind zu dieser Zeit unterwegs. Packen Sie hierfür gerne Ihre Taschenlampe oder auch eine Stirnlampe ein. Vor der Tour stärken wir uns bei einem gemeinsamen Abendessen im Reservatrestaurant.

Unterbringung in der Sarapiquis Rainforest Lodge o.ä.

Unterkunft: Puerto Viejo de Sarapiquí

Verpflegung: Frühstück & Abendessen

Gehweg: ca. 4 km, ca. 2 Stunden

Fahrrad: ca. 31 km, ca. 2 Stunden. Schwierigkeitsgrad 1 von 3, 130 HM

Boot: ca. 2-2,5 Stunden

8. Tag | La Fortuna

Heute machen wir uns auf den Weg ins Städtchen La Fortuna, welches für den wunderschönen Bilderbuchvulkan Arenal bekannt ist. Uns erwartet eine Radtour entlang des gleichnamigen Sees, wo wir mehrere Flüsse passieren und immer wieder den Blick auf den Vulkan genießen können, der sich im See spiegelt. Der Nachmittag steht uns für optionale Aktivitäten zur freien Verfügung. Unsere Reiseleitung hat hier natürlich die besten Tipps für uns parat. Am Abend treffen wir uns dann in den lokalen Thermalquellen mit einem leckeren Essen in einem lokalen Restaurant ausklingen zu lassen. Unterbringung in der Arenal Oasis Eco Lodge & Wildlife Refuge o.ä.

Unterkunft: La Fortuna

Verpflegung: Frühstück & Abendessen

Fahrrad: ca. 25 km, 370 Hm aufwärts, Schwierigkeitsgrad: 1 von 3



9. Tag | Vulkan Arenal

Heute lassen wir die Räder stehen, denn wir erkunden zu Fuß den Nationalpark Vulkan Arenal. Die Vegetation, die sich uns hier bietet ist erst nach dem historischen Ausbruch 1968 entstanden. Sehr erstaunlich zu beobachten, wie sich die Natur diesen einst zerstörten Lebensraum wieder zurückgenommen und mit Leben gefüllt hat. Wir wandern auf dem "Silencio" Trail zu den erkalteten Lavafelsbrocken. Mit etwas Glück können wir Brüllaffen, Kolibris und andere Vogelarten beobachten. Am Ausgang



des Trails wartet unser Bus bereits auf uns und bringt uns wieder zurück zur Unterkunft. Auch diesen Nachmittag können wir ganz nach eigener Lust & Laune gestalten. Wie wäre es beispielsweise mit einem Spaziergang durch die Baumkronen über die Hängebrücken? Unsere Reiseleitung teilt mit uns natürlich auch hier die besten Tipps! Unterbringung in der Arenal Oasis Eco Lodge & Wildlife Refuge o.ä.

Unterkunft: La Fortuna

Verpflegung: Frühstück

Gehweg: ca. 6 km, ca. 3 Stunden

10. Tag | Halbinsel Nicoya

Heute verlassen wir Fortuna mit dem Bus bis nach Limonal. Hier angekommen fahren wir hinunter zur Kreuzung von Las Juntas de Abangares, eine ehemalige Bergbaustadt. Von dort aus fahren wir mit den Rädern auf unbefestigten Straßen vorbei an Teakholzplantagen und vielen Rinderfarmen, bis wir die Gemeinde Colorado de Abangares erreichen, dann geht es weiter zum Dorf Porozal. Es ist eine landschaftlich sehr schöne Strecke, die sowohl die Sinne als auch unsere Kondition anspricht. Wir genießen die Flora und Fauna des typischen Trockenwaldes von Guanacaste, der dort vorherrscht, natürlich bleibt genug Zeit für den einen oder anderen Schnappschuss zu machen. Der zweite Teil führt durch das Dorf Porozal, Trockenwald, Teakholzfarmen und viele Farmtiere erwarten uns. Mit etwas Glück sehen wir die Sabaneros, die Cowboys von Costa Rica in Aktion. Unsere Unterkunft ist heute das Hotel El Regalo o.ä. in Nicoya Hinweis: Das Fahrradpersonal wird am Tag vor der Radtour die Route checken, da es sich um eine Route durch private Grundstücke handelt. Im Bedarfsfall wird auf eine Alternativroute in der Gegend umgeplant mit derselben Kilometeranzahl.

Unterkunft: Nicoya

Verpflegung: Frühstück & Abendessen

Fahrrad: ca. 50 km, ca 650 Hm Schwierigkeitsgrad: 3 von 3

11. Tag | Samara

Man könnte sagen, dass der heutige Tag einer der anspruchsvollsten Tage auf dem Fahrrad ist. Die Hitze der Gegend, die Feuchtigkeit und die Pisten werden Sie dazu bringen, Ihr fahrerisches Können unter Beweis zu stellen. Wir verlassen Hojancha, wo uns unser Bus hingbringt nach dem Frühstück, auf Schotter- und Asphaltstraßen, auf steilen Hängen, mit Blick auf die berühmte Tortura-Piste, dann zwischen Teakholzfarmen erreichen wir den schönen Strand von Carrillo, wo wir eine Pause einlegen können, bevor wir die letzten 6 km zum Hotel im Dorf Samara zurücklegen. Der Abend steht uns zur freien Verfügung. Unser Reiseleiter hat auch hier natürlich die besten Restaurantempfehlungen für uns parat.

Übernachtung: Hotel Belvedere, Samara Beach, Giada o.ä.

Unterkunft: Samara

Verpflegung: Frühstück

Fahrrad: ca. 44 km, ca 860 Hm Schwierigkeitsgrad 3+ von 3





12. Tag | Letzte Radtour & Entspannung am Strand

Heute satteln wir zum letzten Mal unsere E-Bikes und unternehmen eine längere E-Bike Tour entlang der Strände des Pazifiks. Wir starten just ab Hotel und fahren zunächst nach Barco Quebrado, dann weiter nach Barrigona und von dort aus an den Strand von Carillo. Nach einer kleinen Pause geht es zurück nach Sámara. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung: Entspannung am Strand oder andere optionale Aktivitäten sind möglich. Übernachtung: Hotel Belvedere, Samara Beach, Giada o.ä.

Unterkunft: Samara

Verpflegung: Frühstück

Fahrrad: ca. 26 km, ca 300 Hm Schwierigkeitsgrad: 1 von 3



13. Tag | Zeit für eigene Aktivitäten

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Natürlich steht unser Reiseleiter mit den besten Tipps bereit, um diesen Tag ganz nach unserem Geschmack zu planen. Übernachtung: Hotel Belvedere, Samara Beach, Giada o.ä.

Unterkunft: Samara

Verpflegung: Frühstück



14. Tag | Rückfahrt nach San José

Heute heißt es Abschied nehmen von unserem kleinen Strandparadies. Wir fahren zurück nach San José, wo wir gegen Nachmittag eintreffen. Unterbringung im Hotel Parque del Lago o.ä.

Unterkunft: San Jose

Verpflegung: Frühstück



15. Tag | Adios Costa Rica

Es ist Zeit auf Wiedersehen zu sagen. Nach dem Frühstück werden wir zum Flughafen San José gebracht, um nach Hause zu fliegen oder unser karibisches Abenteuer fortzusetzen.

Verpflegung: Frühstück



16. Tag | Willkommen zu Hause!

Mit tollen Erlebnissen und einzigartigen Momenten im Kopf und im Herzen kehren wir nach Hause zurück.

Unterkunft: Ankunft am Zielflughafen

Unsere Leistungen

- Internationaler Flug aus Deutschland, Österreich oder der Schweiz nach San Jose und zurück mit Iberia, Lufthansa Group, Air Canada oder United Airlines in der Economyklasse - vorbehaltlich Verfügbarkeit. Bei kurzfristigen Anfragen kann es zu Aufpreisen kommen. Hinweis: Wenn bei einem Termin kein Flug mit angeboten wird (siehe "Termine & Preise"), suchen wir hierbei für Sie gerne eine passende Flugverbindung heraus.
- 14 Übernachtungen in 2* und 3* Hotels
- Im Programm angegebene Verpflegung



- Tour im Privatbus mit Klimaanlage. Das Fahrzeug dient auch als Support auf der ganzen Reise
- Im Programm angegebene Ausflüge
- Englischsprachiger Reiseleiter mit Fahrradkenntnissen
- Wasser, Früchte, Getränke und Snacks während der Radtouren
- Eintritt in die Nationalparks
- E-Bike
- Hochwertiges Giveaway

Nicht enthaltene Leistungen

- Nicht angegebene Mahlzeiten und Getränke
- Extra Fahrradausrüstung und Fahrradbekleidung
- Krankenversicherung
- Persönliche Ausgaben & Trinkgelder

Details zur Reise

- Maximale Höhe: 3.432 msnm
- Minimale Höhe: 0 msnm
- Gesamtstrecke mit dem Fahrrad: ca. 390 km
- Technisches Niveau: 3 (1 Leicht – 3 Schwer)
- Kondition: 3 (1 Leicht – 3 Schwer)
- Raderfahrung: 3 (1 Leicht – 3 Schwer)
- Diese Fahrradtour ist für anspruchsvolle Biker konzipiert. Sie benutzen Mountainbikes und bewegen sich auf dem Niveau 2-3. Wenn möglich, fahren Sie auf Landstraßen, Schotterpisten & Feldwegen. Die Tour stellt zwar kein Hochleistungsanspruch, eine gute Grundkondition sollte jedoch vorhanden sein. Das tropische Klima verlangt dem Radfahrer doch meist etwas mehr ab als eine vergleichbare Radtour in heimischen Gefilden. Sie haben jederzeit die Option in unser Begleitfahrzeug umzusteigen.
- Landschaftsgenuss: 3 aktive Vulkane, ländliche Dörfer, Ruinen, koloniale Kirchen, Thermalquellen, Regenwald, Trockenwald, Strand
- Aktivitäten: Wanderungen, Thermalbäder, Tanzstunden, vulkanische Schlamm-bäder, etc.
- Temperaturen: 18° in den Bergen; Durchschnittstemperatur von 30° bis 35° im restlichen Land
- Die Daten (wie Reisezeiten, Distanzen, etc.), welche in den Tages- und Aktivitätsbeschreibungen zu finden sind, sind stets eine voraussichtliche Angabe und unterliegen operativen Änderungen vor Ort. Diese Angaben sind keine vertragliche Zusicherung der Umsetzung entsprechender Kilometer- und Zeitangaben, da diese den jeweiligen örtlichen



Gegebenheiten unterliegen. Die Zeitangaben sind als reale Fahr-, bzw. Wanderzeiten zu verstehen, zu denen dann noch Pausen für Fotos, etc. hinzukommen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Detailprogramm.

Dieses können Sie hier downloaden:

Costa Rica mit dem E-Bike Detailprogramm 2025-2026